



FELDSCHÜTZENGESELLSCHAFT NEUENDORF

Gegründet 1859

Reglement für das Dorf-Cup-Schiessen

- 1. Zweck:** Das Dorf-Cup-Schiessen dient vorab zur Pflege der Kameradschaft innerhalb der Feldschützengesellschaft und insbesondere zu den geladenen Vereinen, Gruppen und der Dorfbevölkerung, von und aus Neuendorf. Der Schiesswettkampf wird im, sonstigen Schiesssport, ungewohnten Cup-System, als Gruppen- und Einzelwettkampf ausgetragen.
- 2. Teilnahmeberechtigung:** Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder, Jungschützen und Neu-Interessenten der Feldschützengesellschaft Neuendorf, sowie die geladenen Vereine, Gruppen und auch schiessbegeisterte Bekannte all dieser Personengruppen, sowie die Dorfbevölkerung.
- 3. Schiesszeit:** Das Schiessen findet jeweils am 4. Samstag im Oktober statt. Um 09.30 Uhr findet die Auslosung statt. Ab 10.00 Uhr wird die erste Runde geschossen.
- 4. Schiessablauf:** Es wird in allen Runden ohne Kommando geschossen, ausser im Final.
- | | |
|-----------------|--|
| 1. Runde | Nebst den Siegern aus der 1. Runde kommen auch die Sieger aus dem Hoffnungslauf weiter. Bei ungerader Schützenzahl wird für die 2. Runde aufgerundet (d.h. der Schütze mit der besten Punktzahl und dem besten Tiefschuss). |
| ab der 2. Runde | Die RundensiegerInnen (gemäss Rangordnung) kommen in die nächste Runde. Bei ungerader Schützenzahl für die nächste Runde kommt der Verlierschütze mit der besten Punktzahl und dem besten Tiefschuss auch eine Runde weiter. |
| Final | Es werden so viele Runden geschossen, bis die Anzahl Siegerschützen aus einer Runde gleich oder weniger als 10 Schützen beträgt. Somit bestreiten je nach Gesamtteilnehmerzahl immer zwischen 5-10 Schützen den Final.
Der beste Schütze im Final (gemäss Rangordnung) geht als Sieger vom Dorf-Cup-Schiessen hervor. |
- 5. Programm:**
- | | |
|-----------------|--|
| Wettkampf | Das Dorf-Cup-Schiessen wird als kombinierter Gruppen- und Einzelwettkampf ausgetragen. |
| Distanz/Scheibe | 300 m Scheibe/A5 (Final A10) |
| Waffen | Nur Ordonanzwaffen. Karabiner liegend aufgelegt, Stgw 57 ab Zweibeinstütze, Stgw 90 ab Vorderstütze. |
- Schusszahl**
- | | | |
|-----------------|-----------|----------------------------|
| 1. Runde | 8 Schuss | und maximal 6 Probeschüsse |
| Hoffnungslauf | 8 Schuss | |
| ab der 2. Runde | 8 Schuss | |
| Final | 10 Schuss | |
- Schussfolge**
- | | |
|-----------------|--|
| 1. Runde | maximal 6 Probeschüsse, 5 Einzelschüsse, 1x3 Schuss Serienfeuer A5 |
| Hoffnungslauf | 5 Einzelschüsse, 1x3 Schuss Serienfeuer A5 |
| ab der 2. Runde | 5 Einzelschüsse, 1x3 Schuss Serienfeuer A5 |
| Final | 10 Einzelschuss A10 |
- In den Ausscheidungsrunden werden die Einzel- und Serienfeuer auf Scheiben nach freier Wahl geschossen. Im Final werden die Einzelschüsse in je 60 Sek. kommandiert geschossen. Dies gilt für alle Waffen. Der beste Tiefschuss wird in 100er Wertung ausgedruckt. Jeder zu spät abgegebene Schuss wird mit Null eingetragen.
- Doppelgeld**
- | | | |
|-----|------|--|
| Fr. | 18.— | inkl. Munition für die 1. Runde (ohne Probeschüsse), Probeschuss Fr. –.40 pro Stk. |
| Fr. | 10.— | für Junioren, inkl. Munition für die 1. Runde (ohne Probeschüsse) |
| Fr. | 3.20 | für die Munition des Hoffnungslaufs |
| Fr. | 3.20 | für die Munition der weiteren Runden |
| Fr. | 4.— | für die Munition im Final |

Im Preis ist eine Verpflegung inbegriffen.

